



Ecuador

8 Tage/ 7 Nächte Kreuzfahrt Segelkatamaran Nemo II – Nördliche Route

Route A8 Tage (So - So): Nördliche Galapagos Inseln

Highlights

- Nistende Fregattvögel
- Küstenlagune
- Panorama von drei Vulkanen
- Galapagos Riesenschildkröten in ihrem natürlichen Lebensraum

Informationen

Lassen Sie sich von dem Segel- und Motorkatamaran Nemo II auf die Galapagos Inseln entführen. Bei dieser 8-tägigen spannenden Kreuzfahrt lernen Sie Flora und Fauna der nördlichen Inseln kennen und erfahren Interessantes über ihren Schutz und ihre Geschichte.

Sie machen aufregende Wanderungen durch abwechslungsreiche Natur, genießen spektakuläre Ausblicke und lassen sich von Ihrem Naturführer die Inseln erklären.

Rote Klippenkrabben, Tölpel, Rotschnabel-Tropikvögel und Riesenschildkröten sind nur einige der Tierarten, die Sie mit großer Wahrscheinlichkeit zu Gesicht bekommen werden.

Neben den aufregenden Ausflügen bleibt immer noch genügend Zeit zum Schnorcheln, Baden oder einfach zum Entspannen.

Auf dem Katamaran können Sie es sich in Ihrer Kabine, auf dem Sonnendeck oder an der Bar gemütlich machen und leckere Mahlzeiten zu sich nehmen.

Inklusivleistungen

- Unterkunft an Bord in einer Kabine mit privatem Badezimmer
- Alle Mahlzeiten, Wasser, Kaffee und Tee
- Alle Ausflüge wie in der Reiseroute angegeben (Änderungen vorbehalten) mit zweisprachigem Naturführer (Englisch-Spanisch)
- Flughafentransfers auf Galapagos (nur garantiert, wenn der Flug mit der Kreuzfahrt zusammen gebucht wurde)
- Schnorchelausrüstung (Maske, Flossen und Schnorchel)
- Handtücher für Badezimmer und Strand

Exklusivleistungen

- Internationaler Flug und Galapagos-Flug
- Eintritt in den Galapagos Nationalpark (USD 100 pro Person, Änderungen vorbehalten)
- Transitkontrollkarte (USD 20 pro Person, Änderungen vorbehalten)
- Flughafentransfers auf Galapagos (wenn der Flug nicht mit der Kreuzfahrt zusammen gebucht wurde)
- Neoprenanzug
- Soft- und alkoholische Getränke
- Trinkgelder
- Reiseversicherung und andere persönliche Ausgaben

Hinweise

Alleinreisende teilen sich eine Kabine mit einer gleichgeschlechtlichen Person, es sei denn es wird ein Einzelzimmer gebucht und der Einzelzimmer-Zuschlag bezahlt (garantierte Einzelkabine). Alleinreisende, die sich dazu bereit erklären, ihre Kabine zu teilen sind vom Einzelzimmerzuschlag befreit auch wenn kein/e Mitreisende/r hinzukommt.

Einzelzimmerzuschlag: 80-100%

Kinderermäßigung: auf Anfrage

Kinder jeden Alters werden an Bord akzeptiert, aber die Eltern sind während der gesamten Kreuzfahrt voll verantwortlich und haftbar für ihre Kinder.

Alle Preise können sich ändern, wenn lokale Steuererhöhungen oder andere, durch uns nicht kontrollierbare Umstände, eintreten.

Die Reiseroute kann sich aufgrund von durch uns nicht kontrollierbaren Umständen jederzeit ändern.

Um sich einen Neoprenanzug auszuleihen, brauchen wir vor Ihrer Ankunft auf Galapagos Ihre Konfektionsgröße (S/M/L/XL). Es werden Standard-Taucheranzüge mit einer Dicke von 3 mm verliehen.

Tag 1: Ankunft am Flughafen Baltra, Transfer zum Schiff - Insel Santa Cruz: Bachas Strand

Vormittag – Ankunft am Baltra Flughafen

Am Flughafen auf dem Festland haben Sie Ihre TCC oder Ingala-Karte gekauft und es wurde bereits eine Gepäckkontrolle durchgeführt, bei der sichergestellt wurde, dass keine fremden Pflanzen- und Tierarten eingeführt werden. Bei Ihrer Ankunft am Flughafen Seymour Ecological wird Ihre TCC (Transit Control Card) abgestempelt. Diese ist während Ihrer Reise gut aufzubewahren, da sie bei Ihrem Rückflug erneut vorzulegen ist. Zudem wird bei Einreise der Galapagos National Park Eintritt fällig (US\$ 100), sofern dieser noch nicht gezahlt wurde. Ihr Reiseführer empfängt Sie am Flughafen, hilft Ihnen mit dem Gepäck und wird Sie auf der kurzen Busfahrt zum Hafen begleiten. Hier gehen Sie an Bord der Yacht.

Nach Begrüßung der Besatzung und des Kapitäns werden Ihnen Ihre Kabinen zugeteilt und anschließend findet das erste gemeinsame Mittagessen statt.

Nachmittag – Bachas (Santa Cruz)

Diese zwei kleinen Strände liegen im Westen der Turtle Bucht auf Santa Cruz. Ihr Sand besteht aus abgebauten Korallen, welche ihn weiß und weich machen. Das macht ihn zum Lieblingsnistplatz für Meeresschildkröten. Hinter einem der Strände befindet sich eine kleinere Wasserlagune, wo Sie saisonbedingt Flamingos oder andere Küstenvögel beobachten können, sowie die Amerikanischen Stelzenläufer und Regenbögen. Am zweiten, breiteren Strand erforschen Sie die Überreste von zwei verlassenen Kriegsschiffen. Im Zweiten Weltkrieg sind diese von den USA verlassen worden, als die Baltra als strategischer Stützpunkt für den Schutz des Panama Kanals benutzt wurde.



Tag 2: Insel Genovesa: Darwin Bay - Prince Philip's Steps (El Barranco)

Vormittag – Darwin Bay

Innerhalb der untergetauchten Caldera von Genovesa liegt die Darwin Bay. Diese Bucht mit wunderschönem Sandstrand hält einige Überraschungen bereit, wenn Sie über karge Lavaformationen, vorbei an Gezeitentümpeln und Sträuchern gehen und dann am Ende Klippen erklimmen. Jede einzelne Art, die Sie auf dem Weg beobachten, hat ihre eigene ökologische Nische. Regenbrachvögel und Wanderwasserläufer suchen neben ruhenden Galapagos Seeöwen in der Brandung aktiv nach Futter. Beeindruckende Fregattvögel und Rotfuß-Tölpel nisten in den Mangroven, wo man auch Singvögel wie die Gelbspötter, Darwinfinken und die Galapagos-Spottdrosseln sehen kann. Etwas Besonderes sind die zwei Subpopulationen der Kaktus-Finken, die sich lediglich durch ihren Gesang unterscheiden. Vom Sandstrand aus kann man wunderbar schnorcheln.

Nachmittag – Prince Philip's Steps (auch El Barranco genannt)

Am Nachmittag werden Sie weiter zu den Prince Philip's Steps segeln, einem der zwei Besucherpunkte auf der Insel Genovesa. Manchmal ruhen sich Galapagos Pelzrobben an den Felsvorsprüngen aus. Nachdem Sie die steilen Steintreppen erklommen haben, machen Sie einen geführten Spaziergang, auf dem Sie viele verschiedene Vögel wie Rot- und Blaufuß-Tölpel sehen werden. Die Rotfuß-Tölpel sind fast nur auf Genovesa zu beobachten und nisten in den Palo-Santo-Bäumen. Die Büsche am Rand zur Meeresseite lockern auf und man kann die unglaubliche Aussicht und die Meeresbrise genießen. Wenn Sie weitergehen, werden Sie an einer Kolonie von Nazca-Tölpeln vorbeigehen und schließlich Nester der Sturmschwalben erreichen, wo Sie mit etwas Glück auch noch die Sumpfohreule beim Jagen beobachten können.



;

Tag 3: Insel Santiago: Sullivan Bay - Insel Rabida

Vormittag – Sullivan Bay (Santiago)

Die Ankunft am Sullivan Bay gleicht einer Mondlandung. Das trostlose, ausgedehnte Gebiet scheint größtenteils leblos, aber diese Insel, welche bei Fotografen beliebt ist, bietet dennoch viel zu entdecken. Da ist sogar Leben! Suppenschildkröten wühlen am kleinen weißen Strand, wo Sie außerdem Krebse, Kanadareihher und Austern?scher entdecken können.

Nachmittag - Insel Rabida

Nach einer „Nasslandung“ am bemerkenswerten roten Strand von Rabida gibt es zwei kurze geführte Wanderungen. Oxidierte Eisenpartikel geben den Felsen und dem Sand ihre rostige Farbe. An der Strandmauer befindet sich eine seichte, grün gesäumte Lagune; diese Oase ist der fruchtbarste Ort auf der ansonsten trockenen Insel, die mit blattabwerfenden Palo-Santo-Bäumen bewachsen ist. Der salzige Pool zieht alle Arten von Wasservögeln an, wie z.B. Pintails und manchmal auch Amerikanische Flamingos. Zwischen dem immergrünen Laub der umgebenden Mangrovenbüsche verstecken sich viele Arten von Singvögeln und brüten. Eine der herausragendsten Attraktionen ist die große Brutkolonie der braunen Pelikane, die einzigen auf der Welt, die sturztauchen.

Stand 26.04.2024

Änderungen vorbehalten



;

Tag 4: Insel Santa Cruz: Hochland - Charles Darwin Station

Vormittag - Hochland (Santa Cruz)

Im Hochland von Santa Cruz kann man verschiedene Arten von Vögeln, wie den kleinen und großen Baumfinken, Grundfinken, Galapagos Fliegenschnäpper und Kuhreiher (häufig auf dem Rücken der Schildkröten stehend) bewundern. Während der Fahrt in das Schutzgebiet der Insel können Sie die Gegensätze dieses vielfältigen Ökosystems sehen. Der Weg führt von der Küste durch die landwirtschaftlich genutzte Fläche und direkt zu den dichten Feuchtwäldern. Oft sieht man auch die Galápagos Riesenschildkröten mitten auf dem Weg oder wie sie über die Weiden und durch das Gras wandern. Dieser Ort ist ein Paradies für Ornithologen, weil fast alle Vögel entweder auf der Insel leben oder hier durchziehen.

Nachmittag - Charles Darwin Station

Am Nachmittag besuchen Sie die Charles Darwin Forschungsstation Station. Hier werden biologische Forschung und unverzichtbarer Naturschutz der einzigartigen Inselgruppe durchgeführt. Der Komplex beherbergt das Interpretations- und Informationszentrum des Nationalparks und des Galapagos Meeresschutzgebiets. Das Unvergesslichste von Ihrem Besuch wird sehr wahrscheinlich die erfolgreiche Brutstation und die Begegnung mit den Galapagos Riesenschildkröten sein.



;

Tag 5: Insel Isabela: Elizabeth Bay - Urbina Bay

Vormittag - Elizabeth Bay

Die Elizabeth-Bucht kann nur vom Wasser aus besucht werden. Vorbei an den Marielas-Inseln, welche die größte Pinguin-Kolonie der Galapagos-Inseln beherbergen, geht es in die Bucht hinein. Hier können Sie die roten Mangroven, ihre roten Wurzeln und grünen Blätter bewundern. Meeresschildkröten, Kormorane, gefleckte Adlerrochen, goldene Rochen, braune Pelikane und Seelöwen können hier beobachtet werden!

Nachmittag – Urbina Bay

Die Bucht von Urbina befindet sich an der Westküste von Isabela, zwischen Elizabeth Bay und Tagus Cove. Sie liegt in der Nähe der Basis des Vulkans Alcedo. Die Küstenlinie hat im Jahr 1954 eine große Hebung durchlebt, wodurch sich das Ufer einen reichlichen Kilometer ausdehnte. Hier finden Sie Korallen, Muscheln und viele andere kalkhaltige Organismen über Wasser. Die Bucht von Urbina ist die Heimat der großen und farbenfrohen Landleguane und Riesenschildkröten der Vulkan Alcedo Population. Außerdem sind viele Darwin Finken zu sehen.



;

Tag 6: Insel Isabela: Tagus Cove - Insel Fernandina: Espinoza Point

Vormittag - Tagus Cove

Sie navigieren um die Tagus Bucht entlang der Klippen. Vom Schlauchboot aus haben Sie eine gute Chance, die Galápagos-Pinguine, die flugunfähigen Komorane und andere Seevögel zu sehen. Von der Anlegestelle sind es ungefähr 30 Minuten zu Fuß zur Klippenspitze, von der aus man den Darwin See sieht. Der See enthält mehr Salz als das Meer selbst. Von hier aus kann man auch einige Vulkane sehen. Achten Sie auf die Graffiti an den umgebenen Klippen der Bucht! Sie wurden von Piraten und Walfängern in den letzten Jahrhunderten geschrieben.

Nachmittags - Espinoza Point

Am Nachmittag besuchen Sie Fernandina, die drittgrößte Insel der Galápagos Inselgruppe mit nur einem Ort, der für Besucher zugänglich ist: Punta Espinoza befindet sich auf dem nordöstlichen Gipfel der Insel. Neben den Meeresleguanen und Seelöwen, die sich hier im Sand und im Wasser in der Nähe der Küste tummeln, lebt hier der Kormoran. Er kann nicht fliegen und hat im Laufe der Evolution seine Fähigkeit, Nahrung im Meer zu finden, perfektioniert.



Tag 7: Insel Santiago: Espumilla Strand, Bucaneer Cove - Puerto Egas

Vormittag – Espumilla Strand, Bucaneer Cove

Der Espumilla Strand ist ein Besucherort am nördlichen Ende der James Bay, an der Westküste von Santiago. Hinter dem Strand liegen versteckt zwei malerische Seen.

Der Strand ist ein wichtiger Brutplatz für Schildkröten, welche Jahr für Jahr zurückkehren, um ihre Eier in den zimfarbenen Sanddünen zu vergraben. Beim Aufstieg auf einen Hügel werden Sie mit einer wunderschönen Aussicht auf den Übergang vom Meer zum Strand, zu Mangroven hin zum Palo Santo Wald belohnt. An der nahegelegenen Buccaneers Bucht werden Sie die Möglichkeit zum Schnorcheln haben.

Nachmittag – Puerto Egas

Am Mittag werden Sie nach Süden navigieren zu Puerto Egas, welcher berühmt ist für seine Pelzrobben Grotten, wo Sie einen besonderen geführten Spaziergang der Küste entlang machen werden. Die meisterlich geformte Küstenlinie mit schwarzem Basalt und mehrfarbigen Ascheschichten bilden eine fotogene Kulisse mit eingestürztem Lavatunnel, natürlichen Bögen, Höhlen und Löchern wie "Darwins Toilette". In einer Grotte direkt unter einem spektakulären Steinbogen am Ende des Strands tummelt sich eine Kolonie Seelöwen im Schatten. Hunderte von roten Klippenkrabben leuchten hellorange auf den pechschwarzen Steinen.



Tag 8: Inseln Daphne - Transfer zum Flughafen Baltra

Vormittag - Daphne Inseln

Die kleine und die große Daphne-Insel sind zwei vulkanische Inseln nördlich von Santa Cruz. Auf den Inseln darf nicht angelegt werden da die Tuffkegel zu fragil sind und bei einem Besuch beschädigt werden würden. Der Besuch besteht daher aus einer Umsegelung der Inseln, bei der man spektakuläre Blicke auf die unglaubliche Vielfalt von Meeresvögeln genießen kann: Rotschnabel-Tropikvögel, Blaufußtölpel, Maskentölpel, Finken und Kurzohreulen, um nur einige zu nennen.

Nach diesem spannenden Ausflug werden Sie zum Flughafen Baltra gebracht, um Ihren Flug zum Festland anzutreten.